

Polens Regierungschef sagt Israel-Reise ab

Warschau. Der polnische Ministerpräsident Mateusz Morawiecki hat einen Besuch in Israel kurzfristig abgesagt. Stattdessen werde Außenminister Jacek Czaputowicz zum Gipfel der Visegrad-Gruppe und Israels am Dienstag in Jerusalem reisen, sagte ein Regierungssprecher am Sonntag dem Sender *TVP Info*.

Hintergrund ist ein Streit über die Frage nach möglicher Kollaboration von Polen mit den Nazibesatzern im Zweiten Weltkrieg. Nach einem Bericht der Zeitung *Haaretz* aus Tel Aviv hatte Israels Ministerpräsident Benjamin Netanjahu bei seinem jüngsten Besuch anlässlich des von den USA initiierten »Nahostgipfels« in Warschau gesagt: »Die Polen haben mit den Nazis kollaboriert, und ich kenne niemanden, der für eine solche Feststellung jemals verklagt worden wäre.«

Seit knapp einem Jahr gilt in Polen ein neues Gesetz, das es unter Geldstrafe stellt, der polnischen Nation eine Verantwortung für vom Nazideutschland begangene Verbrechen zuzuschreiben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/349630.polens-regierungschef-sagt-israel-reise-ab.html>